

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 07

TSV Hagenburg II : Post SV Stadthagen/TuS Lüdersfeld (SG)
Mittwoch, 08.02.2023, 20:15 Uhr

Kater beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Auch dank der ungeschlagenen Kiparski und Kater konnte der Post SV Stadthagen/TuS Lüdersfeld (SG) das Auswärtsspiel beim TSV Hagenburg II in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 07 mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 8. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Matthias Kater in unter 2 Stunden den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Becker / Rust bekamen ihre Gegner Zindel / Krull beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten am Nachbartisch Kleinelsen / Tieste letztlich parat, um Kiparski / Kater final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 2:11, 7:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Stintat / Klünker und Wilkening / Klawitter beendet, das Stintat / Klünker letztendlich gewannen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Fabian Becker hatte gegen Reinhard Zindel trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 9:11, 6:11, 7:11 wenig auszurichten. Ohne Satzgewinn für Wilhelm Rust verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Uwe Kiparski. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Christoph Kleinelsen gegen Gerd Krull, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Nicht ganz mithalten konnte Stefan Tieste, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Matthias Kater, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Holger Stintat und Dennis Klawitter, ehe sich der Spieler des TSV Hagenburg II mit 3:2 durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Jonas Klünker letztlich auf Lager, um Stefan Wilkening final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Wenige Chancen hatte derweil Fabian Becker bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Uwe Kiparski. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Wilhelm Rust gewann gegen Reinhard Zindel mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Rust endete. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christoph Kleinelsen danach das Spiel, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Matthias Kater abgab und eine Niederlage kassierte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Hagenburg II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den VfL Bad Nenndorf II am 10.02.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des Post SV Stadthagen/TuS Lüdersfeld (SG) wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Wölpinghausen II am 21.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Hagenburg II

Doppel: Becker / Rust 0:1, Kleinelsen / Tieste 0:1, Stintat / Klünker 1:0

Einzel: F. Becker 0:2, W. Rust 1:1, C. Kleinelsen 0:2, S. Tieste 0:1, H. Stintat 1:0, J. Klünker 0:1

Post SV Stadthagen/TuS Lüdersfeld (SG)

Doppel: Kiparski / Kater 1:0, Zindel / Krull 1:0, Wilkening / Klawitter 0:1

Einzel: U. Kiparski 2:0, R. Zindel 1:1, M. Kater 2:0, G. Krull 1:0, S. Wilkening 1:0, D. Klawitter 0:1